

Im Schuljahr 18/19 hat die Schule folgende Hauptschwerpunkte sowie weitere Themen gesetzt:

## Hauptschwerpunkte und ihre Themen

### 1. Kompetenzorientierter Unterricht und Beurteilung

<p><b>8plus2 Merkmale</b></p>	<p><i>Primarschule</i> Die Lehrpersonen der Primarschule arbeiten in diesem Jahr, wie auch im letzten Schuljahr, in Fachgruppen. Diese bestehen aus verschiedenen Lehrpersonen einer Stufe. Die Fachgruppen setzen sich differenziert mit dem 8plus2 Merkmal "authentische Anforderungssituationen" auseinander und erarbeiten Unterrichtseinheiten zu diesem Thema. Ausserdem werden die beiden 8plus2 Merkmale "authentische Anforderungssituationen" und "Klassenführung" in den kollegialen Hospitationen (Q- Gruppe) und in den Unterrichtsbesuchen der Schulleitung Schwerpunkt sein.</p>
	<p><i>Sek</i> Die Lehrpersonen setzen sich erstmals direkt mit der „Kompetenzorientierung“ auseinander. Sie schliessen sich zu Themengruppen (TG) zusammen, in denen Unterrichtseinheiten zum kompetenzorientierten Unterricht erarbeitet werden. Die Steuergruppe hat dazu die Kompetenz „Erfolgsenerlebnisse ermöglichen“ ausgewählt. Nach einem theoretischen Input werden die Unterrichtseinheiten gemeinsam erarbeitet. In den kollegialen Hospitationen und in den Schulbesuchen der Schulleitung soll die Kompetenzorientierung im Fokus sein.</p>
<p><b>Beurteilung</b></p>	<p><i>Primarschule</i> Die Absprachen bezüglich Fremdbeurteilungsbogen und dessen Einsatz an den Beurteilungsgesprächen werden überprüft.</p>
	<p><i>Sek</i> Im November werden die Lehrpersonen mit dem neuen Fremdbeurteilungsbogen bekannt gemacht. Im März erfolgt die Schulung des Informatikverantwortlichen zum Lehreroffice. In den PLGs wird das Beurteilungsinstrument anschliessend thematisiert, erste Absprachen zum Start werden getroffen.</p>
<p><b>M&amp;I</b></p>	<p><i>Primar</i> Der Verantwortliche "pädagogische Betreuung Medien und Informatik" auf der Primarschule richtet eine Arbeitsgruppe ein. Die Arbeitsgruppe erstellt eine Mehrjahresplanung, welche Rahmenbedingungen, Ziele und Inhalte für die Primarschule Buttisholz im Fach Medien und Informatik festlegt.</p>

	<p><i>Sek</i>  Alle an der Schule Unterrichtenden absolvieren den Kurs „Medien und Informatik“. Die Lehrpersonen beziehen die Anwendungskompetenzen im Unterricht ein, die „integrierte Informatik“ ist nach wie vor fester Bestandteil des alltäglichen Unterrichts.</p>
--	---

## 2. Unterricht und Pädagogik

<p><b>Selbstgesteuertes und kooperatives Lernen</b></p>	<p><i>Primar und SEK</i>  Die Lehrpersonen der Schule Buttisholz setzen in ihrem Unterricht weiterhin Schwerpunkte im Bereich des selbstgesteuerten und kooperativen Lernens und verbinden diese mit der Kompetenzorientierung und den überfachlichen Kompetenzen. Damit diese Themen in der Planung nicht vergessen gehen, bestimmt jede PLG ein/e Themenhüter/in. Mit dem Rechenschaftsbericht Ende SJ gibt jede PLG Rückmeldungen zum Einsatz von SgL und KL in ihrem Unterricht.</p>
<p><b>Hausaufgaben</b></p>	<p><i>Primar und SEK</i>  Aufgrund des Evaluationsberichtes soll gemeinsam mit den Lehrpersonen die aktuelle Hausaufgabenpraxis diskutiert und reflektiert werden. Daraus resultieren Massnahmen und verbindliche Abmachungen zur Hausaufgabenpraxis an der Schule Buttisholz.</p>
<p><b>Rechtschreibung</b></p>	<p><i>Primar und SEK</i>  Für das Schuljahr 18/19 wird eine AG Rechtschreibung installiert. Die AG Rechtschreibung erstellt eine verbindliche Planung der Anforderungen für eine korrekte Rechtschreibung für die Schule Buttisholz, welche den kumulativen Wissensaufbau über alle drei Zyklen gewährleistet.</p>

## 3. Schulkultur

<p><b>Schulkultur smile: FUNtastisch</b></p>	<p><i>Primar und SEK</i>  Eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Lehrpersonen jeder Schulstufe, organisiert während des Schuljahres verschiedene Aktivitäten (Mototag) rund ums Thema „FUNtastisch“.</p>
<p><b>Partizipation</b></p>	<p><i>Primar und SEK</i>  Der Schülerrat ist auf beiden Stufen (Primar und SEK) installiert. Die verantwortlichen Lehrpersonen sind dafür zuständig, dass die Schülerräte aktiv und im Schulalltag präsent sind. Der Schülerrat bezieht die Schulkultur „smile“ in ihre Planung mit ein.</p>

## Weitere Themen:

<b>Begabtenförderung/ Begabungsförderung</b>	Weiterarbeit gemäss Konzept Information „pull out“ an den Elternabenden
<b>Bildungskommission</b>	Neufassungen Leistungsauftrag, Verordnungen und Reglemente gemäss neuer Gemeindeordnung und HRM 2 Umsetzung der Zukunftsstrategie Schule Buttisholz 2025
<b>Elternmitwirkung</b>	Regelmässige Sitzungen des Elternrats, Arbeit in Projektgruppen Durchführung des Ferienpasses in den Osterferien
<b>Evaluation extern</b>	Zyklus 14-18 abgeschlossen Die nächste externe Evaluation steht im Schuljahr 19/20 an.
<b>Evaluation intern</b>	Umsetzung Q2E Das Thema der internen Evaluation muss noch festgesetzt werden.
<b>Informatik Beschaffungsplanung</b>	Weiterführung Konzept, Evaluation der nötigen Beschaffungen gemäss Konzept, Budget und längerfristigem Finanzplan
<b>Integration</b>	Weiterführung der bestehenden Projekte Weiterarbeit Integration auf allen Stufen Klausursitzung Lehrpersonen IF während der Schulzeit
<b>Internetauftritt</b>	Gute Betreuung der neuen Homepage weiterführen und sichern
<b>Kreschendo</b>	Umsetzung der Gesamtplanung
<b>Leistungsauftrag</b>	Umsetzung des Leistungsauftrags gemäss HRM 2 mit Überprüfung und Anpassung Neuformulierung des Leistungsauftrags für das Schuljahr 19/20 und Präsentation an einer gemeinsamen Sitzung mit dem Gemeinderat.
<b>Netzwerke kantonal</b>	Die Mitarbeit im Netzwerk Luzerner Schulen ist für uns zentral. Mit dem Kontakt über den eigenen Gartenzaun holen wir uns Impulse für unsere Schule.
<b>Personalmanagement</b>	Laufende Umsetzung des Konzepts
<b>PLGs (professionelle Lerngemeinschaften)</b>	Umsetzung der Arbeit in den Arbeitsfeldern gemäss Konzept
<b>Partnerschule PH</b>	Wir bilden Studenten in Praktikas aus, sei dies in mehrwöchigen Praktikas (Profil- bis Diplompraktikum) oder im Grundjahr.

<b>Umfeldarbeit / Dienstleistungen</b>	Ausgewählte Ämtli müssen evaluiert werden.
<b>Qualitätsmanagement</b>	Umsetzung Q2E auf hohem Niveau
<b>Schlüsselkompetenzen (überfachliche Kompetenzen) Sek</b>	Das Konzept und die Rahmenbedingung zu den Schlüsselkompetenzen werden laufend überprüft und auf den aktuellen Stand angepasst. Die Kompetenzen sollen im Hinblick auf den Projektunterricht und auf den Übertritt ins Berufsleben geschult werden.
<b>Schülerpartizipation</b>	Wir führen auf der Primar- wie auf der Sekundarstufe je einen Schülerrat. Periodisch treffen sich Delegierte aus diesen Schülerräten zu gemeinsamen Sitzungen. Mit konkreter Aufgabenzuteilung geben wir dem Schülerrat das nötige Gewicht.
<b>Schul- und familienergänzende Tagesstrukturen</b>	Durch die Schule werden drei Modelle angeboten: Mittagstisch, Tagesfamilie (in Zusammenarbeit mit „rundum“) und das Modell „Betreuung in der Gruppe“.
<b>Schulsozialarbeit</b>	Weiterführung im 60%-Pensum, Einbezug der SSA mit konkreten Themen bei Bedarf an den jeweiligen Teamsitzungen
<b>Unterrichtsentwicklung</b>	Schwerpunkt: Kompetenzorientierter Unterricht
<b>Znünimärt</b>	Wir führen den bewährten Znünimärt an einem Vormittag durch. Verantwortlich sind die Schülerinnen und Schüler der ersten Sek.

14.08.2018/ STG